



**Arbeit und Leben**  
DGB/VHS NRW e.V.



## **Digitalisierung und Arbeit 4.0** **Möglichkeiten nutzen – Grenzen setzen**

- Zukunft der Arbeit
- Algorithmen
- Agile Arbeit

**vom 11.03. – 13.03.2019 in Berlin**

# Programmablauf

## Montag, 11.03.2019

- ab 12:30 Uhr **Mittagsimbiss**
- 13:30 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**  
**Susan Paeschke**  
*Stellv. Geschäftsführerin  
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW*
- 14:00 Uhr **Arbeit der Zukunft: Möglichkeiten nutzen – Grenzen setzen**  
**Reiner Hoffmann**  
*Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes*
- 15:00 Uhr **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr **Algorithmen – Was ist machbar und wie objektiv sind sie?**  
**Prof. em. Dr. Klaus Mainzer**  
*Technische Universität München  
Lehrstuhl für Philosophie und Wissenschaftstheorie*
- 16:30 Uhr **Mit agiler Arbeit zum demokratischen Unternehmen**  
**Prof. Dr. Sabine Pfeiffer**  
*Friedrich-Alexander-Universität Erlangen  
Lehrstuhl für Soziologie*
- Abschlussdiskussion**
- gegen 18:00 Uhr **Ende des ersten Veranstaltungstages**
- 19:00 Uhr **Ein Abend in der Osteria Maria**

## Unsere Referentin und Referenten



**Reiner Hoffmann**  
Vorsitzender des  
Deutschen Gewerkschaftsbundes



**Prof. Dr. Sabine Pfeiffer**  
Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen  
Lehrstuhl für Soziologie



**Prof. em. Dr. Klaus Mainzer**  
Technische Universität München  
Lehrstuhl für Philosophie und  
Wissenschaftstheorie



**Markus Bauer**  
Berater und Trainer  
Markus Bauer Consulting

## Dienstag, 12.03.2019

- 9:00 Uhr bis 15:30 Uhr **Barcamp**  
inkl. Mittagspause **Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer**  
(Moderation: Markus Bauer, Berater und Trainer, Markus Bauer Consulting)
- 15:30 Uhr **Generation Z als Widerspruch zur permanenten Agilität**  
**Prof. Dr. Christian Scholz**  
*Universität des Saarlandes*
- 16:30 Uhr **Kaffeepause**
- 17:00 Uhr **Innovative Lernformen der beruflichen Bildung in Zeiten von Digitalisierung und Arbeit 4.0 – Einsatzbereiche mobiler Lösungen und game-based-learning Ansätze**  
**Prof. Dr. Marc Beutner**  
*Universität Paderborn*  
*Lehrstuhl Wirtschaftspädagogik II –*  
*Wirtschaftspädagogik und Evaluationsforschung*
- gegen 18:00 Uhr **Ende des zweiten Veranstaltungstages**

### Barcamps

#### Was ist ein Barcamp?

Ein Barcamp ist vor allen eines: großartig! Im Grunde ist es eine Konferenz, die sich von „normalen“ Konferenzen insbesondere dadurch unterscheidet, dass nur Themen behandelt werden, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch tatsächlich interessieren. Möglich ist das durch ein Prinzip, das gar nicht weit von der Mitbestimmung entfernt ist, nämlich der Selbstbestimmung, bzw. Selbstverantwortung.

#### Ablauf

Das Barcamp wird durch einen Moderator begleitet. Der Tag beginnt mit der „Session Planung“. Jeder Teilnehmende, der einen Beitrag leisten möchte, notiert sein Thema gut lesbar auf einem Zettel. Im Anschluss stellt jeder kurz sein Thema und das Format vor und positioniert sein Thema in einem „Slot“ auf dem „Session Grid“. Das ist ein großer Stundenplan, nur dass die Spalten nicht die Wochentage abbilden, sondern die zur Verfügung stehenden Räume. Sobald alle Slots belegt sind oder keine weiteren Themen mehr vorgestellt werden, ist die Planung abgeschlossen. Die Slots dauern eine Stunde. Die Veranstaltung endet üblicher Weise mit einer gemeinsamen Abschluss-Session, um die Erfahrungen des Tages auszutauschen.

#### Was ist daran jetzt so großartig?

Niemand ist gezwungen, einen Beitrag zu leisten oder einer bestimmten Session teilzunehmen. Das hat zur Folge, dass in den Sessions Menschen nur aus einem einzigen Grund zusammenkommen: Weil sie es wollen. Die gemeinsame Begeisterung für ein Thema und das Gefühl, eigenverantwortlich etwas mit zu gestalten, kann eine Dynamik und Energie erzeugen, die noch lange nach dem Barcamp Gänsehaut verursacht.

## Mittwoch, 13.03.2019

- 9:00 Uhr **Algorithmen, Mitbestimmung, Co-Management und Beteiligungskulturen**  
**Dr. Frank Lorenz**  
Rechtsanwalt  
silberberger.lorenz.towara  
kanzlei für arbeitsrecht
- 10:00 Uhr **Kaffeepause**
- 10:15 Uhr **Die Digitalisierung gestalten. Warum es nicht ohne die Menschen geht**  
**Dr. Norbert Huchler**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V. – ISF München
- 11:45 Uhr **Podiumsdiskussion**
- 12:30 Uhr **Schlusswort/Auswertung**  
  
**Mittagsimbiss**

### Stimmen aus der vorangegangenen Tagung:

„Mich haben die verschiedenen Sichtweisen in den Beiträgen der Rednerinnen und Redner sehr angeregt.“

„Den Austausch mit politischen Vertreterinnen und Vertretern fand ich sehr gelungen.“

„Die Vielfalt und die verschiedenen Aspekte in den Gastbeiträgen haben mir gefallen.“

„Toll fand ich die Diskussionsrunde.“

„Gute Struktur und gutes Zeitmanagement.“



**Prof. Dr. Christian Scholz**  
Universität des Saarlandes



**Dr. Frank Lorenz**  
Rechtsanwalt  
silberberger.lorenz.towara  
kanzlei für arbeitsrecht



**Prof. Dr. Marc Beutner**  
Universität Paderborn  
Lehrstuhl Wirtschaftspädagogik II –  
Wirtschaftspädagogik und  
Evaluationsforschung



**Dr. Norbert Huchler**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter  
Institut für Sozialwissenschaftliche  
Forschung e.V. – ISF München



## Tagungsort

Mercure Hotel MOA Berlin  
Stephanstrasse 41, 10559 Berlin

## Kosten

Seminarpauschale 670,00 Euro  
Tagungsstättenpauschale 269,00 Euro  
Übernachtung 178,00 Euro

## Seminar-daten

19-BR00130

## Freistellung

Eine Teilnahme ist möglich nach:  
§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 42 Abs. 5 LPVG,  
§ 46 Abs. 6 BPersVG, § 179 Abs. 4 SGB IX  
und § 10 Abs. 5 BGlG.

### IHRE ANREISE MIT DEM AUTO...

Sofern Sie mit dem eigenen Auto anreisen, steht Ihnen unser Parkhaus mit 355 Parkplätzen im Einkaufszentrum „MOA Bogen“ mit direktem Zugang zum Hotel kostengünstig zur Verfügung. Hierfür geben Sie bitte die Birkenstr. 21 in Ihr Navigationsgerät ein und fahren nach der Schranke direkt links auf das oberste Parkdeck. Dort finden Sie dann den direkten Hoteleingang zur Rezeption vor.

### ANFAHRT MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN...

Vom Hauptbahnhof... Nehmen Sie bitte die S-Bahn Linie S5 (Richtung Westkreuz), S3 oder S75 (Richtung Spandau) und fahren bis zur S-Bahn Haltestelle Zoologischer Garten. Am Zoologischen Garten steigen Sie in die U9 (Richtung Osloer Straße) und verlassen die U-Bahn an der Haltestelle Birkenstraße. In ca. 100 Metern erreichen Sie unser Haus. Vom Flughafen Tegel... Am besten erreichen Sie uns mit dem Bus TXL (Richtung S+U Alexanderplatz) und steigen an der Haltestelle "Turmstraße" aus. Da steigen Sie um, in den Bus M27 (Richtung S+U Pankow) und fahren bis Haltestelle "Havelbergerstraße". Das Mercure Hotel MOA Berlin erreichen Sie nach einem Fußweg von 5 Minuten.



**Arbeit und Leben**  
DGB/VHS NRW e.V.

## Landesarbeitsgemeinschaft

Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf  
Tel.: 02 11 - 938 00 -17 / -23  
Fax: 02 11 - 938 00 -27  
E-Mail: info@aulnrw.de  
Internet: www.aulnrw.de



## Digitalisierung und Arbeit 4.0 – Möglichkeiten nutzen – Grenzen setzen

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.,  
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf

Fax: 02 11 / 938 00 - 27

**Ich melde mich zur Tagung „Digitalisierung und Arbeit 4.0 – Möglichkeiten nutzen – Grenzen setzen“ vom 11.03. – 13.03.2019 verbindlich an**

Frau/Herr: .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort): .....

beschäftigt bei (Firma): .....

Anschrift (Firma): .....

.....

tagsüber erreichbar: Telefon ..... Fax .....

E-Mail .....

**Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:**

.....

.....

.....

Kostenstelle/Bestellnummer: .....

**Liegt ein spezieller Zimmerwunsch (Rauchen, Funktionsbeeinträchtigungen ...) vor?**

**Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.**

.....

.....

Teilnahme nach  § 37 Abs. 6 BetrVG  § 42 Abs. 5 LPVG  § 46 Abs. 6 BPersVG  § 179 Abs. 4 SGB IX  § 10 Abs. 5 BGlG

**Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats (Für Schwerbehindertenvertretungen nicht erforderlich)**

Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom .....

nach ..... an der Tagung teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am ..... schriftlich mitgeteilt.

..... den .....

Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

\*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen und unverzüglich an Arbeit und Leben DGB/VHS NRW weiterleiten.  
Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung der Tagung nicht möglich.